

FIT4-FUTURE – Perspektiven für Kliniken

Agenda 27. Oktober 2016, Bad Driburg



Deutschland im Jahr 2050: Alt. krank, teuer!

Die Alterung der deutschen Bevölkerung wird das Gesundheitssystem vor nicht gekannte Schwierigkeiten in der Finanzierung und Sicherung der Versorgung stellen.

Gesundheitseinrichtungen stehen angesichts des demografischen Wandels vor einem gewaltigen Wandel ihrer Unternehmenskultur und müssen sich nun für die Zukunft wappnen, sich "fit" machen – auch "Future Fitness" genannt. Die "Schnittstelle zum Kunden", zum kranken Patienten, ist hochgradig sensibel, denn es ist eine qualitativ andere als bei Unternehmen. Deshalb sind neben medizinischem Fachwissen, u. a. Fähigkeiten wie Empathie und Achtsamkeit gefragt. Es findet ein Paradigmenwechsel in der Wertigkeit von Arbeits- und Privatleben statt und dieser hat Einfluss auf die Personalstrategie.













09:30 – 09:50 Uhr
09:50 – 10:00 Uhr
10:00 – 10:20 Uhr
10:20 – 11:05 Uhr
10:20 – 11:05 Uhr

Dr. Arno Schimpt Sportwiczenschoftler

11:05 – 11:20 Uhr Kaffeepause
11:20 – 12:05 Uhr Social Media ist Chefsache

Social Media ist Chefsache! Digitale Kommunikationskanäle strategisch einsetzen Martin Schleicher, Paul Gebhardt Diakonie e.V.

ZUKUNFT GESTALTEN – Architektur für das Gesundheitswesen

Prof. Stephan Wehrig, FH Lübeck Fachbereich Bauwesen

13:45 – 14:30 Uhr Rundgang durch die Ausstellung

14:30 – 14:45 Uhr Kaffeepaus

13:00 - 13:45 Uhr

14:45 - 15:30 Uhr

Beschaffung, Planen und Bauen 4.0 Zukünftige Zusammenarbeit über Plattform vorausdenken Matthias Grünhagen, Grünhagen Kanzlei für öffentliche Aufträge









